

Einladung zum AZ-Europa-Championat

32. Wellensittich-Europa-Championat

15. Prachtfinken-Europa-Championat

10. Agapornis/Forpus-Europa-Championat

4. Farbenwellensittich-Europa-Championat

vom 26. – 28. August 2016

im Kongresszentrum, Schwarzwaldhalle

Auch in diesem Jahr lädt der AZ-Vorstand wieder alle AZ-Mitglieder ganz herzlich zum AZ-Europa-Championat nach Karlsruhe ein.

Programmablauf

Freitag, 26. August 2016

14.00 – 19.00 Uhr: Einlieferung der Vögel durch Selbstbringer, Bahnversand ist nicht zulässig. Neu: **Wellensittiche nur bis 18.00 Uhr**. Alle Sittich-Aussteller aus dem Ausland wollen bitte an die Vorlage des Unbedenklichkeitszeugnisses denken. Dies ist vom Heimatveterinär auszustellen.

20.00 Uhr: Wie auch die letzten beiden Jahre findet unter der Regie der Ortsgruppe Karlsruhe für alle Wellensittichzüchter wieder ein zwangloses internationales Züchtertreffen statt. Eine Einladung mit Wegbeschreibung und allen weiteren Informationen finden Sie unter www.ogkarlsruhe.de.

Die Prachtfinkenzüchter treffen sich wieder im Biergarten „Alter Brauhof“, Beiertheimer Allee 18.A.

Samstag, 27. August 2016

7.00 Uhr: Beginn der Bewertung. Als Zuchtrichter wurden verpflichtet:

Wellensittiche: R. Amthor (Deutschland), J. Dufft (Deutschland), W. Kohout (Österreich), S. E. Korgaard (Dänemark), F. Lukovic (Slowakai), FWS S. Friedrichs (Deutschland).

Agapornis/Forpus: G. Feuchter, K.F. Scharrelmann und H. Wiehle

14.00 Uhr: Eröffnung der Schau durch den AZ-Präsidenten

18.00 Uhr: Ende des ersten Ausstellungstages.

20.00 Uhr: Da in den letzten Jahren der Biergarten sehr gut besucht war, behalten wir ihn bei. Treffen zur „Gemütlichen Runde“ im Biergarten „Alter Brauhof“, Beiertheimer Allee 18 A, bei schlechtem Wetter steht uns auch die Gaststätte zur Verfügung. Wir alle hoffen, dass wir wieder zu einer großen geselligen Runde zusammenfinden werden.

Sonntag, 30. August 2016

12.00 Uhr: Siegerehrung Agapornis/Forpus

13.00 Uhr: Siegerehrung Prachtfinken

14.00 Uhr: Siegerehrung Wellensittiche

16.00 Uhr: Ausgabe der Vögel

Weitere Einzelheiten zur Schau

Zimmerbestellung bitte richten an:

Novotel Karlsruhe City (direkt gegenüber der Schwarzwaldhalle)

Festplatz 2, 76137 Karlsruhe, (Navi: Ettlinger Str. 1.), Tel.: (0721) 35260 (Hinweis „AZ-Europa-Championat“). Sonderpreise für AZ: Doppelzimmer 88,- € inkl. Frühstücksbuffet, Einzelzimmer 78,50 € inkl. Frühstücksbuffet.

Hotel Leonardo, Ettlinger Str. 23, D-76137 Karlsruhe, Tel.: (0721) 37270. (Hinweis „AZ-Europa-Championat“) Sonderpreis für AZ: Doppelzimmer 83,- € inkl. Frühstücksbuffet, Einzelzimmer 71,- € inkl. Frühstücksbuffet. Ein Zimmer ohne Frühstück kostet 59,- €. Buchbar zu diesen Konditionen bis spätestens 13.07.2016.

Wohnwagen: An der Halle können keine Wohnwagen abgestellt werden. Der Campingplatz Karlsruhe-Durlach befindet sich in ca. 5 km Entfernung.

Auszug aus den Zuchtrichterrichtlinien der AZ: Das Urteil des Zuchtrichters ist in jedem Falle endgültig.

Ausstellungsbedingungen: Die Teilnehmergebühr (Standgeld 2,50 € pro Käfig + Pflichtkatalog 5,- €) ist mit der Voranmeldung zu zahlen.

Ringe: Zugelassen sind Vögel mit eigenen Ringen des Ausstellers, diese müssen geschlossen und unbeschädigt sein. Zusätzliche Farbringe sind nicht gestattet. Sie werden als unerlaubte Kenntlichmachung angesehen und führen zur Disqualifikation des Vogels. Eine Haftung für Verlust oder Schäden während des Transportes oder der Schaudauer wird seitens der AZ nicht übernommen. Weiteres ist den „Allgemeinen Schaurichtlinien der AZ“, sowie den „AZ-DWV-Schaurichtlinien, den AZ-AEZ-Schaurichtlinien, sowie den AZ-AGZ-Schaurichtlinien zu entnehmen.

Achtung! Manipulation/Kennzeichnung am Ring bzw. am Vogel

Wird eine Ringmanipulation festgestellt, werden alle Vögel des Ausstellers disqualifiziert und er wird zunächst auf unbefristete Zeit für AZ-Schauen gesperrt. Wird eine Manipulation am Vogel festgestellt, werden alle Vögel des Ausstellers disqualifiziert und eine Sperre bis zum 31. 12. des Folgejahres auferlegt. (siehe: „Allgemeine Schaurichtlinien“ vom 6. 04. 2008) Manipulation am Vogel/Ring von Nichtmitgliedern führt zum Ausschluss aller Vögel des Ausstellers.

Aus veterinärärztlichen Gründen muss die Züchternummer auf dem Anmeldeformular mit der Züchternummer auf dem Ring des Vogels übereinstimmen. Dies ist besonders bei Mitgliedern mehrerer Vereine/Verbände zu beachten. Wenn die im Anmeldeformular angegebene Züchternummer nicht mit der Züchternummer auf dem Ring übereinstimmt, wird der Vogel disqualifiziert.

Ausgestellt werden

Bei Wellensittichen: Einzelvögel, Paare und Kollektionen jeweils getrennt nach Alt/Jung und Züchterstufe sowie bei den Einzelvögeln zusätzlich nach Hahn und Henne.

Farbenwellensittiche, es wird folgendes ermittelt: Europasierer Farbenwellensittich, Europasierer Gegengeschlecht, Europasierer Altvogel, Europasierer Jungvogel, Europasierer Jugend.

Futter (ca. 3 cm) muss auf dem Käfigboden vorhanden sein. Der Trinknapf ist im Käfiggitter (oben) zu befestigen. Zugelassen sind als Trinknapfe die breiten weißen Naschnäpfe und Trinkröhrchen, siehe AZV/Juni 2015/Seite 274 „Neuerungen beim DWV“. Keinesfalls aber Wasserflaschen. Sollten solche an den Schautagen von den Ausstellern angebracht werden, erfolgt seitens der Schauleitung eine ersatzlose Entfernung.

Bei Prachtfinken: (Schau-Zebrafinken, Japanische Mövchen, Reisfinken, Gouldamadinen und Grasfinken)

Nur Einzelvögel, getrennt nach Alt/Jung. Ausgestellt wird nur nach den Schauklassennummern der Fortgeschrittenen-Stufe (FA/FJ). Wird bei den Vögeln das

Geschlecht und das Jahr nicht angegeben, wird der Vogel als 1,0 Jungvogel eingetragen, eine spätere Reklamation ist nicht möglich.

Es können alle in- und ausländischen für Prachtfinken zugelassenen Ausstellungskäfige benutzt werden, soweit sie ein ordnungsgemäßes Bewerten zulassen. Der Käfig muss mit genügend großer Menge Futter versehen sein. Der Bodenbelag kann wahlweise mit Futter, Buchenholzgranulat oder ähnlichem Einstreu bedeckt sein. Das Futter kann in einem grünen oder weißen Einhängenapf gereicht werden. Die Näpfe müssen bei der Einlieferung gefüllt und die Käfige mit Tränken ausgestattet sein.

Es werden sechs Europasiieger ermittelt: 1. Zebrafinken, 2. Japanische Mövchen, 3. Reisfinken, 4. Gouldamadinen, 5. Grasfinken und 6. Europasiieger Jugend.

Bei Agapornis/Forpus: Alle Vögel wildfarbig und Mutationen, nach Alt/Jung getrennt. Es wird nur in der Fortgeschrittenen-Stufe ausgestellt.

Bitte beachten: Die Züchter melden die Schauklassen nach ihrer Stufen-Zugehörigkeit. F-Aussteller nach F und Z-Aussteller nach Z (wie bei der Bundesschau), man braucht nicht umdenken, das Programm ändert automatisch die Z-Schauklasse in F. Die Z-Aussteller haben bei den Aufklebern F-Schauklassen. Der Vorteil – jeder Züchter meldet auf allen Ausstellungen nach der Stufe in der er sich gerade befindet.

Es werden fünf Europasiieger ermittelt: 1. Agapornis wildfarbig, 2. Agapornis Mutationen, 3. Forpus wildfarbig, 4. Forpus Mutationen und 5. Europasiieger Jugend.

Im Übrigen gelten die AZ-DWV-, AZ-AEZ- sowie die AZ-AGZ-Schaurichtlinien.

Anmeldung und Katalog-/Standgeldzahlung

Es ist eine verbindliche Voranmeldung aller Vögel zwingend vorgeschrieben. (Ausnahme:

Bei den Wellensittichen muss nur die Stückzahl angemeldet werden.) Diese wird nur dann bearbeitet, wenn die Teilnehmergebühr (Stand- und Kataloggeld) bis zum angegebenen Stichtag eingegangen ist. Anmeldungen für AZ-AEZ bitte doppelt und mit frankiertem Rückumschlag. Anmeldungen für die AZ-AGZ: Ablauf wie bei der Bundesschau. Die ausländischen Aussteller bekommen ihre Aufkleber mit den Käfignummern bei der Einlieferung ausgehändigt. Nicht angemeldete, zu spät angemeldete, zu spät eingelieferte und solche Vögel, die auf Grund einer unvollständigen Anmeldung nicht zu bestimmen sind, können wegen der bis zur Einlieferung abgeschlossenen Vorarbeiten nicht mit konkurrieren. Gleiches gilt für Vögel, bei denen die Teilnehmergebühr nicht rechtzeitig eingegangen ist. Die falsch angemeldeten Vögel verbleiben chancenlos in der vom Aussteller angegebenen Schauklasse! In jedem Fall besteht die Pflicht zur Zahlung der Teilnehmergebühren. Diese daher unbedingt zusammen mit der Anmeldung abschicken.

Vogelbörse: Im Zusammenhang mit der Schau findet eine Vogelbörse für Wellensittiche, Prachtfinken und Agapornis/Forpus statt. Es gelten die gleichen Bedingungen wie auf der AZ-Bundesschau – eine Voranmeldung der zum Verkauf vorgesehenen Vögel entfällt.

Anmeldeformular und Katalog-/Standgeld

sind zu schicken an:

Wellensittiche: Rolf Schindelmeiser, Rade 36, D-29378 Wittingen. Tel.: (05831) 99 34 05, Konto: IBAN: DE69 2576 1894 0038 2523 00, BIC: GENODEF1WIK

Prachtfinken: Günter Tödtemann, Die Rosenhardt 26, D-49419 Wagenfeld. Tel.: (05444) 1727, Konto: IBAN: DE24 2569 1633 0031 2134 00, BIC: GENODEF1SUL

Agapornis/Forpus: Peter Frenger, Am Ulmenhof 26, D 50181 Bedburg, Tel.: (02463) 8854, Konto: IBAN DE54 3706 9252 0803 1920 14, BIC: GENODED1ERE

**Letzter Eingang des Anmeldeformulars und der Teilnehmergebühren:
Freitag, 19. August 2016**

Exoten: Bei ausländischen Ausstellern ist für die Standgeldzahlung **auf Absprache** eine andere Regelung möglich.

Wir wünschen allen eine sichere Anreise und hoffen auf viele Vögel.

Bernhard Schuster, AZ-Vizepräsident
Rolf Schindelmeiser, AZ-DWV-Obmann;
Günter Tödtemann, AZ-AEZ-Obmann;
Peter Frenger, AZ-AGZ-Obmann